

Eiche unterliegt knapp ehemaligen Oberligisten

(Ein Bericht von Th. Wecke)

Krankheitsbedingt konnten wir nur mit sieben Spielern bei BSW Lokomotive Dresden antreten, somit war unser 1. Brett (das von Markus WAPPLER - gute Besserung und eine schnelle Genesung) unbesetzt. Glücklicherweise war auch auf der gegnerischen Seite das 7. Brett frei, so dass Falk SCHEITHAUER kampflos punktete. Dirk WETZIG, Jörg ALBERT und auch Thomas KUCHENBUCH remisierten in leicht schlechteren bzw. ausgeglichenen Stellungen recht schnell. Ich (Thoralf WECKE) ließ mich zu einem Figurenopfer hinreißen, dass in keinster Weise korrekt war; zwar erreichte ich noch eine remisliche Stellung, die ich jedoch falsch einschätzte und letztendlich auch verdarb. Uli DÖRING spielte wie immer solide, geriet jedoch unter Druck und musste wohlüberlegt einen Bauern geben, um im Endspiel eine sichere, nicht einnehmbare Festung aufzubauen. Dr. Günter SCHMIDT spielte sehr vorsichtig und musste in höchster Zeitnot einen gefährlichen Königsangriff abwehren. Nach Qualitätsverlust verteidigte Günter seine Stellung bestmöglich und kam ebenfalls zur Punkteteilung. Aufgrund unserer knappen Niederlage (und auch der von Bischofswerda) verpassten wir den 2. Tabellenplatz. Glückwunsch dem SV Dresden-Leuben zum verdienten und nie gefährdeten Staffelsieg.

Der Kampf um den 2. Tabellenplatz ist noch nicht verloren, greifen wir weiter an!